

Freude pur:



IFA

CONSUMER ELECTRONICS UNLIMITED





gfu Gesellschaft für
Unterhaltungs- und
Kommunikationselektronik



 **BLAUPUNKT**

CANTON

GRUNDIG

LOEWE.



NOKIA

Panasonic

PHILIPS

SHARP

SONY

THOMSON



Sehr geehrte Damen und Herren,



die wichtigsten Wachstumstrends des Jahres 2005 verstärken sich im IFA-Jahr 2006. Sie sorgen damit für eine weitere positive Entwicklung des Unterhaltungselektronik-Marktes. Das erste Halbjahr hat dies bereits unter Beweis gestellt. Die Fußball-WM hat zusätzlich für positive Impulse gesorgt.

Für das zweite Halbjahr wird die IFA 2006 als die bedeutendste internationale Messe der Consumer Electronics einen wichtigen Beitrag leisten. Wie keine andere Veranstaltung präsentiert sie das ganze Spektrum der CE-Innovationen in der Öffentlichkeit – sowohl auf dem Messegelände selbst als auch über die intensive und umfassende Berichterstattung durch mehrere Tausend akkreditierte Medienvertreter.

Mindestens ebenso wichtig ist die Funktion der Ausstellung für den Handel: Mehr als 100 000 Händler und Fachbesucher

erwarten wir auf der IFA 2006. Für sie ist die IFA ein gigantisches Schaufenster, in dem sie all jene Produkte, Trends und Innovationen finden, die in den folgenden Monaten den Markt bestimmen. Das Ordergeschehen auf der IFA wird von nun an jährlich zu den wichtigsten wirtschaftlichen Impulsen der CE-Branche zählen.

Wir haben eine ganze Reihe von Gründen, optimistisch zu sein und wagen deshalb die Prognose: Die IFA 2006, die erste jährliche IFA, wird noch internationaler, noch fachhandelsorientierter, noch unterhaltsamer und noch medienpolitischer sein als jemals zuvor. Für Publikum, Handel, Industrie und Medien ist sie das Ereignis erster Güte.

Ich freue mich, Sie in Berlin bei der IFA zu sehen!

Dr. Rainer Hecker,
Aufsichtsratsvorsitzender der gfu



Grandios: Grundig.

GRUNDIG

**Halle 23 b
Stand 201**

Drei Buchstaben stellt Grundig quasi als Dach für die Marke auf. Das „I“ steht für Invented in Germany. Das folgende „E“ unterstützt die Ingenieurleistung im eigenen Haus – nämlich „Engineered in Germany“. Und zu guter Letzt kommt noch das „D“ für Designed. Ebenfalls in Germany. Die Traditionsmarke aus Nürnberg hat schon seit einiger Zeit mit Produkten gegläntzt, die sowohl bei der Bedienungsführung wie auch beim Design mit Preisen ausgezeichnet wurden.

Im Bereich LCD-TVs stellt Grundig Technologien zur Verfügung, die neben ausgezeichneter Connectivity auch von VGA bis WUXGA - gleich Full-HD – alles bieten, was der aktuelle Markt fordert. Und auch bei der Bildqualität stehen die drei Grundig-Entwicklungen Digi100, das speziell für Flat-TV entwickelte Digi100 flat und als neuester Bezug Digi 200 mit Digital Reference Plus II für volles HD-Bild im Fokus für Handel und Kunden. Somit kann die neue Produktlinie Lenaro in den Größen 37 und 42 Zoll dank neuester Highspeed-Chip-Technologie durchaus mit Features glänzen: „Made in Germany“. Bei den kleinen Lenaros mit 26 und 32 Zoll und dem Beinamen „Connect“ ist der Zweitname Programm: Kartenleser für sieben Kartenformate und USB-Anschluss für den Zugang zum PC.

Das richtige Highlight hebt sich Grundig jedoch für die Präsentation auf der IFA auf. Dort wird es einen Fernseher zu sehen geben, der einen Meilenstein in der Signalverarbeitung setzt: Wenn dieses Bild mit überragender Detailschärfe, natürlichen Farben und fließenden Bewegungen den Besucher der IFA gefangen hat, dann wird ihn das davon überzeugen, dass in Deutschland nicht nur vortrefflich gut erfunden werden kann, sondern dass deutsche Ingenieure und Designer auf sehr hohem Niveau Produkte entwickeln können. Grundig – made for you!



Das Testbild. Auf einem HD Evolution von Grundig.

Zu erleben auf der IFA, Halle 23b



HD
Evolution

HD
ready

magic
fidelity

Mit HD Evolution von Grundig erlebt Fernsehen eine neue Faszination. Damit führt Grundig nicht nur seine Chassis-Kompetenz bei der neuen digitalen Bildtechnologie fort, sondern setzt auch wieder Maßstäbe: Der neue LCD-TV Lenaro 37 mit HD Evolution bietet mit Full HD natürliche Bildwiedergabe, erstklassigen Sound, Connectivity PRO und die Benutzerführung Easy Dialog. Das ist engineering made by Grundig.

GRUNDIG
made for you



Mit persönlicher Note

LOEWE.

Halle 6.2
Stand 201

Loewe war schon immer sehr individuell im Produktdesign. Zur IFA zeigt die fränkische Marke den ganz besonderen Stil. Rund um das ganze Heimkino. Und in Full-HD. Dazu gehören natürlich erst einmal die LCD-Fernseher „Individual 40 Compose“ und sein 46 Zoll großes Pendant. Aus diesen Monitoren spricht die Zukunft. Volle HD-Auflösung bei Wiedergabe und Aufzeichnung auf Festplatte, Hybrid-Tuner für analogen wie digitalen Empfang, integrierter digitaler Twin-Satelliten-Tuner, zwei Common-Interfaces für Pay-TV und zwei HD-Schnittstellen für externe Zuspieler.

Was ist aber schon das beste Bild wert, wenn sich nicht der passende Kinosound dazugesellt? Im Rahmen der Individual-Serie bietet Loewe deshalb noch Lautsprecher-Optionen zusätzlich an. Entweder wird Stereoklang mit veritablen Säulen oder Satellitenboxen eingespielt. Oder es wird raumfüllender 5.1-Klang angeboten, bei dem die Lautsprecher des TV-Gerätes die Center-Box vorgeben, sich der neue Subwoofer entweder „versteckt“ oder als weitere Design-Ikone zur Wirkung kommt.

Die persönliche Note ergibt sich dabei aus der von Loewe konsequent weiterentwickelten Design-Option mit so genannten Intarsien. Erstens gibt es TV-Geräte und Lautsprecher ohnehin schon in unterschiedlichen Materialien. Die Intarsien (beim TV seitlich, bei Lautsprechern oben angebracht) verfeinern das Individual-Konzept mit verschiedensten Edel-Einlagen bis hin zu trendigen Modifarben. Wer alle Möglichkeiten durchspielen will, kommt auf über eine Million Optionen. Das ist weltmeisterlich. Das ist wahre persönliche Note.

Wir haben Ihre Augen verwöhnt. Jetzt sind Ihre Ohren dran.

Loewe Individual bietet Ihnen nicht nur Flat-TVs zum Selbstgestalten. Sie können jetzt auch Ihre ganz persönliche Soundlösung zusammenstellen. Probieren Sie es aus und besuchen Sie uns auf der IFA, Halle 6.2.



LOEWE.



Tipptopp Digital

PHILIPS

Halle 22
Stand 101

Mit dem langen Namen „Cineos Flat TV 37PF9731D“ leitet Philips die Endphase der Digitalisierung ein. Das True-High-Definition-LCD-Display mit 1 920 x 1 080 Pixeln bietet volle HDTV-Auflösung, wobei die Philips-Scharfmacher Pixel Plus 3 HD und Clear LCD für beste Details bei Szenen mit schnellen Bewegungsabläufen sorgen. Integriert ist selbstverständlich ein DVB-T-Receiver und ein Digital Media Reader für Datenkarten sowie das neue Ambilight Surround, dessen farbiges Licht sich an die jeweiligen Bildinhalte anpasst.

Um in den kompletten Genuss der Bildqualität von HDTV zu kommen, stellt Philips für die Nutzer spezielle HD-Receiver ins Angebot. Mit dem „DSR9005“ (für Satellit) und dem „DCR9000“ (für Kabel) kommen die optimalen Ergänzungen für Flat-TVs, die bislang lediglich HD-Ready sind.

Multimedial geht es bei Philips mit dem neuen Mediacenter „MCP9480i“ zur Sache. Das Multifunktionsgerät ist bereits mit aktuellem Blu-Ray-Laufwerk ausgestattet, sodass neben CDs und DVDs auch die Blu-Ray-Discs verarbeitet werden können. Zusätzlich garantiert eine 250 GB große Festplatte das Speichern umfangreicher TV-, Musik- und Fotosammlungen. Das Mediacenter kann an den Fernseher, an Audio-/Videosysteme und Heimkino-Anlagen angeschlossen werden und ist selbst im kabellosen Netzwerk ein sehr nützlicher Server. Es basiert auf der leistungsstarken Intel-ViiV-Technologie (sprich: Veif) und ist mit der Microsoft Windows XP Media Center Edition ausgestattet.

Um all diese Digital-Tools herum stellt Philips weitere Digital-Anwendungen, die Musik drahtlos im Haus verteilen, bei der „Fern“-Bedienung helfen und auch dem Kult-Player iPod als Andockplatz dienen. Philips at its best.





Pioniergeist bei Pioneer

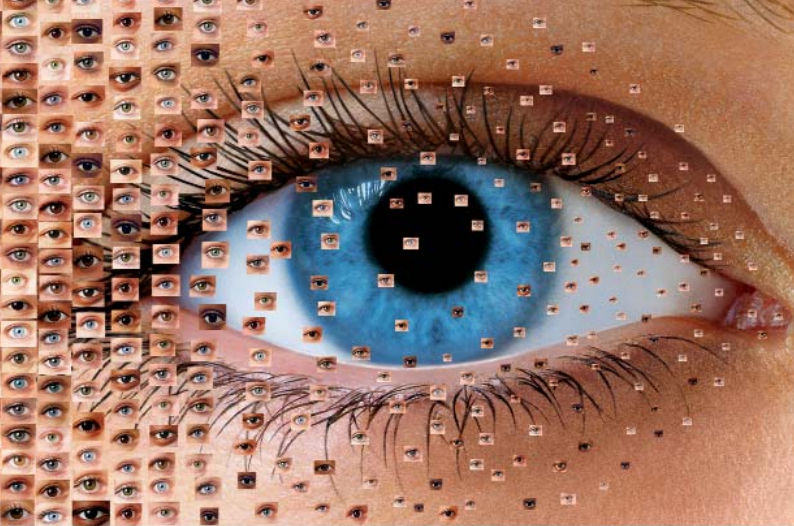
Pioneer

**Halle 17
Stand 101**

Die Marke Pioneer steht für Innovationskraft, Qualität und hohe Bedienerfreundlichkeit in der Unterhaltungselektronik. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, ist Pioneer immer wieder bestrebt, den Markt mit neuartigen Produkten zu bereichern. Erst unsere hohe Entwicklungskompetenz und langjährige Erfahrung ermöglichen es der Marke, immer wieder „First in the Market“ zu sein und marktreife Neuentwicklungen vorzustellen. Als Spezialist in den Kernbereichen Plasma-Technik, optische Laufwerke und Navigation präsentiert Pioneer auch auf der IFA 2006 wieder bahnbrechende Neuentwicklungen im Mobile und Home Entertainment.

Auf der IFA 2006 präsentiert Pioneer das weltweit erste Full-HD-Plasma Display mit einer Auflösung von 1 920 x 1 080 Bildpunkten. Das mit dem EISA Award prämierte Plasma-Display stellt in Fachkreisen einen technologischen Durchbruch in der Plasma-Produktion dar und besticht durch eine Bildqualität, die bereits jetzt als absolute Referenz gilt. Erleben Sie High Definition Video in einer noch nie gekannten Qualität mit dem „PDP-5000EX“ und dem Pioneer Blu-Ray-Player „BDP-HD1“ auf der IFA 2006.

Weitere Themen auf dem Pioneer-Stand zur IFA 2006: Die weiterentwickelte siebente Plasma-TV-Generation, DVD-Recording mit HDMI-Schnittstelle, das „Power-Line“-Konzept „Musik aus der Steckdose“, das drahtlose MP3-Vergnügen im Auto und Europas erste vom TÜV zertifizierte Navigationslösung sowie die EISA prämierte Festplatten-Navigation „AVIC-HD1BT“. Ein Besuch in Halle 17, der sich lohnen wird.



Pioneer *sound.vision.soul*

**Leben Sie High Definition.
Das neue
Pure Vision HDTV.**



Muss man Augen anschnallen? Kann man in unergründlich tiefes Schwarz eintauchen? Reizt leuchtende Klarheit den Sehnerv? Ist knallharte Schärfe gefährlich? Erleben Sie es selbst. Nähern Sie sich Bildern auf andere Art. Mit den neuen Pioneer Pure Vision HDTVs. Und mit einem 127cm Display, das Full HD zum Äußersten treibt—in 1080p. Hin zu einer noch nie erlebten Intensität.

www.pioneer.de



Scharfe Sachen

SHARP

Halle 3.2
Stand 101

Sharp erweitert seine Aquos-Familie um insgesamt acht neue Modelle aus vier verschiedenen Serien. Namentlich werden die GD8E-, GA8E-, BT8E- und BV8E-Serien das HD-ready Line-up zu einer Groß-Familie erweitern. Zusätzlich zu den verbesserten Features der Neuen wurde auch das „lifestylige“ Design von Sharp noch etwas schärfer akzentuiert.

Die neuen Aquos mit 94 und 80 Zentimetern Bildschirmdiagonale (das entspricht 37 und 32 Zoll) und einer Auflösung von 1 366 mal 768 Bildpunkten bestechen durch ihr hohes Kontrastverhältnis von 1 200 zu 1. Dank der schnellen Reaktionszeit von lediglich sechs Millisekunden und der „Quick Shoot“-Technik ist auch bei reichlich Tempo im Bildinhalt kein Nachzieheffekt zu bemerken. Klare und deutliche Sicht gibt es auch aus spitzem Winkel, denn dafür sorgt neben dem hohen horizontalen und vertikalen Einblickwinkel von 176 Grad auch noch das reflexionsarme Advanced Super View Black-TFT-Panel.

Die acht Neuen aus den vier Serien treten zur geflissentlichen Unterscheidung in neuen Designs auf. Silber glänzt die GD8E-Serie, und die BT8E-Serie tritt eher streng im schwarz-grauen Outfit auf die Bühne. Ihr Plus: Sie verfügen über einen eingebauten DVB-T-Tuner. Dem stehen die gestylten Brüder der analogen GA8E-Serie in Silber und der BV8E-Serie in stilvollem Schwarz gegenüber.

Für den optimalen Sound sorgen natürlich die eigens von Sharp entwickelten Digitalverstärker mit zwei mal zehn Watt Musikleistung und Virtual-Dolby-Surround-Sound. Bei den Anschlüssen sorgt Sharp ebenfalls für Schärfe: HDCP-fähige, digitale HDMI-Schnittstelle, zwei SCART-Anschlüsse sowie AV/S-Video IN, VGA IN, Audio OUT und für den Anschluss an den Computer eine PC IN-Buchse.





Tops of Tattung

 **TATUNG**

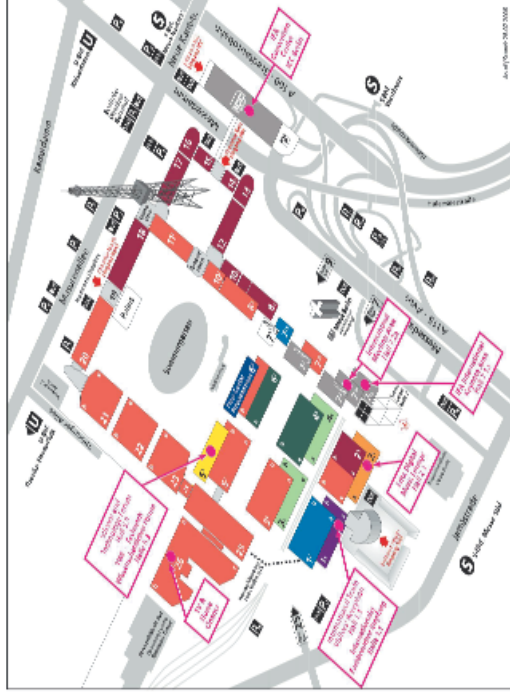
Halle 25
Stand 118

Tattung, einer der großen Hersteller von UE sowie von Audio- und IT-Produkten aus Taiwan, präsentiert seine aktuellen LCD-TV-Modelle auf der IFA 2006 zum ersten Mal in Europa. Die „V32MCGI“ und „V37MCGI“ genannten LCDs sind „HD-ready“ und zeichnen sich dadurch aus, dass sie bereits einen DVB-T-Tuner integriert haben. Mit einer Auflösung von 1 366 mal 768 Pixeln und einer Reaktionszeit von acht Millisekunden wissen die Tattungs zu überzeugen. Hinzu kommt, dass am Anschluss-Terminal alles geboten wird: HDMI-, DVI-D-Eingang, zwei Scart-Buchsen, Composite Video, Component und S-Video-Buchsen, ein Subwoofer Eingang und eine optische S/PDIF Schnittstelle. Dies alles ist verpackt in klassischem Design in den Trendfarben Silber und Schwarz. Neues bei der PIP-Funktion: Beide LCDs unterstützen die PIP-Funktion (Picture in Picture), die gleichzeitige Darstellung von PC- und TV-Signal auf dem Bildschirm erlaubt.

Bei den Set-Top-Boxen ist Tattung ebenfalls vorne dabei: „STB5000“ und „STB5000C“ sind bereits für HD geeignet, verfügen über Intel DMI 4.0 und DLNA-Support. Top of the Pops ist die Tattung Set-Top-Box „STB2000“ für die IPTV-Plattform von Alcatel und Microsoft. Sie vereinigt eine Vielzahl an Features in der SoC (System-On-Chip) Solution und sorgt für HD in 1080i. Der Tuner wird optional von DVB-S/T/C und IP unterstützt. Das Gerät liefert Streams, die in MPEG-2, VC-1 oder H.264 und auch nach den neuen HDTV-Standards MPEG-4.10 (H.264) und MPEG-4.2 kodiert sind. Zudem ist auch eine HDMI-Schnittstelle vorhanden. Home Networking ist bei der „STB2000“ mittels PNA 3.0 und Home Plug ein Leichtes. Die Multimedia-Plattform bietet aber auch eine 80 Gigabyte große Speicherplatte mit PVR für Videofreaks.



Hallen- und Geländeplan



IFA 2006



IFA Television & Entertainment

TV • Video • Music Cinema • Home Solutions • Media



IFA Sound & CarMedia

HiFi • HiFi-Laut • CarHiFi • Navigation • Mobile Media



IFA Personal Computing & Games

Hardware • Software • Home Office • Internetment



IFA Digital Imaging & Digital Music

Print, Foto & Music: Scanning • Photocopying • Distribution • HiResVideo



IFA Personal Communication

Telecommunication • Internet • Internet • Mobile Entertainment



IFA SMC Satellite, Network & Cable

Internet • Satellite • Cable • Digital Broadcast • Networks • Home Security



International Halls



Science and Technology Forum

Technisch Wissenschaftliches Forum



IFA Convention Center

IFA Management, Hall 6.3

Messe Berlin GmbH • Messedamm 23 • 14055 Berlin • Germany
 Tel.: +49(0)30 / 3038-0 / Fax: +49(0)30 / 3038-2029
www.ifa-berlin.de / ifa@berlin.de